

Pressemitteilung ShowTech 2011 (06.06.2011 Abdruck frei – 2925 Zeichen)

MEETING-POINT Besuchersicherheit

Arbeitsgruppe Veranstaltungssicherheit | Forschungsprojekte EVA und Hermes
VISAPIX Besucherzählung | Besucherstromsimulation RiMEA

Der Unfall bei der Loveparade hat wie kaum ein anderes Ereignis die Eventbranche in Unruhe gebracht. Die „Kultur der Angst“, die zu Absagen von Veranstaltungen bzw. einem wahren Auflagenregen geführt hat, ist bei allem Respekt für die Opfer kontraproduktiv für die gesamte Eventindustrie.

Der Verlag xEMP, der seit sieben Jahren branchenspezifische Literatur zur Veranstaltungssicherheit veröffentlicht, hat sich dem Thema Besuchersicherheit besonders verschrieben.

Auf der ShowTech 2011 präsentiert xEMP erstmalig in Zusammenarbeit mit Reed Exhibitions den **Meeting-Point Besuchersicherheit**.

In Halle 3 am Stand C015 zeigen verschiedene Aussteller Besuchersicherheit zum Anfassen. Die **VISAPIX GmbH** führt ein System zur Besucherzählung vor, anhand von Bodenmarkierungen lassen sich aktuelle Erkenntnisse aus Forschungsprojekten zur Besuchersicherheit praktisch nachvollziehen. Der Bereich Simulationsverfahren nimmt einen großen Stellenwert ein, hierzu zeigen die **TraffGO HT** und das Projekt **RiMEA** einen Vergleich zwischen Simulation und realer Besucherentwicklung. Die vom Bundesministerium für Bildung und Forschung unterstützten Projekte **EVA** und **Hermes** sind im Rahmen des EU Programms zivile Sicherheit am Stand vertreten.

Die **Arbeitsgruppe Veranstaltungssicherheit** ist ein weiterer wichtiger Baustein, um Veranstaltungen künftig sicherer zu gestalten. Zusammen mit der Hochschule Köln, Institut für Rettungsingenieurwesen und Gefahrenabwehr haben die beiden Verlagsgründer und Veranstaltungspraktiker Christian A. Buschhoff und Harald Scherer diese Gruppe initiiert. Die interdisziplinäre Gruppe hat sich bereits im Mai 2010 (vor der Loveparade) konstituiert und arbeitet nun kontinuierlich. Der Dachverband der Veranstaltungswirtschaft IGWW und seine Mitgliedsverbände unterstützen das Vorhaben durch einen permanenten Sitz. Ziel ist eine belastbare Richtlinie zur Erstellung der notwendigen Planungen – diese soll Veranstalter, Betreiber und Behörden unterstützen, die im Bereich der Veranstaltungsgenehmigung über wenig Know-How verfügen. Die Planung und Erstellung von Sicherheitskonzepten und deren Anwendung und Kontrolle soll dabei nicht über individuelle Erfahrungen bzw. eine einzelwissenschaftliche Sichtweise oder rein juristische Vorgaben erfolgen, sondern im Sinne einer „best-practice“ zu einer branchenübergreifende Akzeptanz führen. Die Arbeit der Gruppe wird während der ShowTech am Donnerstag (09. Juni) um 13:30 Uhr im DTHG-Forum von den Mitgliedern Prof. Dr. Heinz-Willi Brenig, Christian Buschhoff, Sven Kubin und Harald Scherer vorgestellt.

Im Forum Event3 werden zudem zwei von xEMP präsentierte Vorträge den Aktionstag Sicherheit (Donnerstag) bereichern:

Risiko Großveranstaltungen – Planung, Bewertung, Evakuierung und Rettungskonzepte. Dr. Dirk Oberhagemann (vfdb), 13:30 Uhr

Besucherströme – Laborexperimente, Tracking, Analyse und Auswertung. Maik Boltes (Forschungszentrum Jülich), 15:30 Uhr

MEETING-POINT BESUCHERSICHERHEIT

Medienkontakt: xEMP extra Entertainment Media Publishing
c/o CAB Dienstleistungen e.K.
Dipl. Medien Wiss. Harald Scherer
scherer@xemp.de | 030.50 15 84 86 | www.xemp.de | Halle 3, Stand C015

